## Die Kammerhenne.

## Eine allegorische Fabel.

Es war einmal eine Henne; fie war noch jung, kaum einen Sommer alt; hatte einen Buschel am Ropfe und barob nannte fie die Wirthin ihre "Buschelhenne;" hatte fie lieb, weil fie ihr nach einer Huhnerseuche allein übrig blieb.

Die Bufchelhenne fing einft an zu gakern; und gakerte viele Tage in einem fort. Die Wirthin bort's und sprach: "Meine Busschehenne hat gewiß ein Ei gelegt!" Sagt's und ging sogleich bas Ei zu suchen; boch suchte fie vergebens; fie fand nirgenbs eins.

Nach vielen Tagen kömmt fle jedoch in ben Binkel eines Stalles und findet neun gesunde Eier und jauchzet freudig auf: "Jezt soll mir die Büschelhenne neun junge Hühner wohl erziehen!" Sagt's, nimmt die Büschelhenne untern Arm, trägt sie in die warme Ramsmer, bringt einen Korb und polstert ihn weich aus, legt die neun Eier hinein, sezt die Büschelhenne barauf und sagt: "Meine einzig liebe Kammerhenne size, wahre die neun Eier, und brüt' mir so vie lebendige Hühner d'raus; bafür bring' ich Dir ein Morgens, Mittagsund Abendmal!"

Die Kammerhenne hört's und fist gebuldig; die Wirthin geht ihrer Arbeit nach. Inbessen kömmt durch ein offenes Fenster ein großer starker Bogel mit spizem Schnabel und frummgebogener Kralle und spricht: "Kammerhenne, laß Deine Brut mir sehen; man fagt Du brutest über leere Schalen, die hätten weber Cierdotter noch ein Eierweiß!"

Die henne erwidert d'rauf: "Ich weiß es nicht; bin jung und unerfahren, und habe noch nie ausgebrütet. Die Wirthin meint zwar, ich foll nur fizen; follte sie mich nur zum Besten haben? Doch — Du scheinst mir klüger und erfahrener zu sein, als ich es bin; sieh' die Eier an und untersuche sie!"

Die Rarrin sagt's und luftet ein Ei nach bem anbern. Der liftige Stoffvogel nimmt eines nach bem anbern; eins pikt, eins faugt er aus, die übrigen fleben bricht er mit ber Kralle und sagt zulezt: "Sieh' ba, die leergewordnen Schalen! Mein ist das Weiß und Gelb, was ich genoffen: Dir bleibe, was hier am Boben war zers floffen!" Höhnenb sprach er bas und flog bavon.

Ein Schrei entfahrt ber bethorten Rammerhenne; bie Birthin fturzt heran und jammert auf: "Meine einzige Rammerhenne, warum ließest Du Dich bethoren von bem arglistigen Cierfauger? Er verbarb Dir Deine Brut und verhöhnt Dich obenb'rein! Runftig hute Dich vor ihm!"

"Ber mag die Wirthin sein?" fragt ber Lefer. ""Ber anders, als das Baterland? "" — "Ber die Kammerhenne?" ""Die Reichstagskammer."" — "Und was bebeuten die neun Gier?" ""Die neun Kammerbeschlusse vom 31. August."" — "Ber könnte bemnach ber Gierfresser sein?" ""Ein Antragsteller zur Nichtentschäbigung.""

(Auszug aus der Zeitschrift: Die goldene Mittelstraße, populäres Organ der gemäßigten Partei, Nr. 2, vom 6. September 1848.)

Bu haben in ber Redakzions - Ranglei, Stadt, Bollzeile Rr. 779.

Gebruft bei U. Rlopf sen. und Alexander Gurich.

## Die Kammerhenne.

## Cine allegacifiche Bakel.

Es mar einemal eine Henne fie mar nich jung famm einem Swene und als babe einem Buichet am Robbie und parub naunde Me bie Einebenather Buichelhenne," beite fie lieb, weit fie ihr nach einer Chinesejenche allein übelg blieb

Die Bufchilbenne fing einst au zu gutern; und gaberie bige Ange in einen gebeine Bleine Blage in einem fert. Die Belegten hard auch preud ging joyland vas ichteren welch und gu frichen, welch buche für gu frichen, welch buche fit pregebenne; fie eine niegends eine

Die Kandensberne hörst nur siet geenleig; vie Wirden, gehr ibere Benele nach. Indenfen somme beneh ein affrach Benfter ein geglere florfer Pegel mit sollem Schwabel und bentmagtbagener Aralle ner hörtigte, "Remmerkener lab. Deine Brüt mir jehen, wan best kan brütelt f. e. bere Gegalen, die batten beider Wiererter men ein Sierere

Die Genne erioleere v'rant . Ich weiß es nicht, den jung und ameriahren, not diede nicht und ausgebrütet. Die Erleichte meint gwar, ich felt nur ügen, belas für nicht "nur zum Besten haben? Draft – Die feltent mit tinger und erfahrener zu feln als ich es

Tie Marrin foge's no lufter ein Gi nuch beur undern. Der 'iftige Schrogel niemel rings und bem andern, eins olle, eine fung frugt er ans, die übrigen fieden beige 'er mit der Kralle und fagt gulegt: Eleft da, die leergewordenen Schalen. Mein ift das Weiff und Geler, nas in gegröffen. Die bleife, dass bler um Weben war gern fieske!" Stanten Heart er das und nor versan

Ein Schen eriffiere ber hetborten Rommerhemer; bie Blitibin flürzt beran und janimert zur: "Meine einzige Aummerdenme, warung ließest Die Diebolen von dem angligtigen Cherjanger? Ervervans Die Liebelten um vernodner Die obendiein I Augerty dur Dich vor ebm!"

. (Auszug ans der Zeitschrift: Die goldene Mittelftraße, populäres Organ der gemäßigten Partei, Ber L. vonn 6. September 1848.)

Bu baben in ber Rebatzions traugtei, Stabt, Abungeile 9fet 779.

Circulation II. Along son and Allerander County